

BRANDSCHUTZ			
h	F30 Wand feuerbeständig	T30 T feuertrennende Tür EL30C	P Feuerlöscher
h	F60 Wand hochfeuerbeständig	T30 RS feuerbeständige Tür Rauchschutz	AE Ausströmende Rauchzucht
h	F90 Wand hochfeuerbeständig	TW1 (T) feuerbeständige Tür EL90	AS Abströmende Rauchzucht
h	F120 Wand hochfeuerbeständig	R30 Rauchschuttschleuse	D Druckentlastung
h	F150 Wand hochfeuerbeständig	D dichtschiebende Tür SL6,5	R Rettungswege
SBW	BW Bauteil Brandwand	BKZ Brandabschneidekante	LW Wandflucht
BW	Brandwand	RWA Rauch- und Wärmeabzug	
		2 RW Zweifels Rauchabzug	
		A60 Bauteil Rauchfugen	

SCHALLSCHUTZ	
Sämtliche Angaben in dieser Zeichnung beziehen sich auf ein bewertetes BA-Schalldämm-Maß [R _w] nach DIN 4109.	
Auf entsprechende Vorhaltung (R _h) ist zu achten! Sollen die angegebenen bewertungen Leistungen (R _w) und/ oder in Metall bestandenen Bauteile/ Bauteilverbindungen Abweichungen bestehen, sind diese aus der FAL des AM-KZ und dem Anhang zum Anhang umgelegt mitzuteilen.	
TÜR- u. AB-GANGEN	
Die Anforderungen werden an das gesamte Türsystem, das aus Türkante, Zarge, Füllungen und Beschließungselementen besteht, gestellt. Die Anforderung bezieht sich auf das bewertete BA-Schalldämm-Maß in eingebauten, betriebenen Zuständen.	
WÄNDE - AB-GANGEN	
Die Ständerwand muss auf der Rückseite gespleißt werden und ist bis zur Decke nach oben zu führen. Die Anschlüsse an die Decke und die Wand müssen dicht auszuführen. Für Montagewerkzeuge siehe die Vorbestimmung nach DIN 18181. Der Hersteller der Ständerwand muss auf geforderte Schallleistungen garantieren. Anderer Ständerwandhersteller (z.B. geringere Dichte, andere Ständerprofile etc.) können eingesetzt werden, wenn für die geforderte Schalldämmung ein Prüfzeugnis vorliegt.	
HINWEISE	
Alle Maßnahmen beziehen sich auf Ökz. Bauphysik für die Ausführung ist der Verantwortung des Monteurs.	
Einbauelemente, Unterkonstruktionen, Handläufe, Handlauf etc. sind aus dem sonstigen VPK-, Ausführung- und Detailplan zu entnehmen.	
Gemäß VOB § 3 ist alle Maße nach dem Ausführungsgegenwart zu prüfen, etwaige Unstimmigkeiten sind der Bauleitung und dem Auftraggeber unverzüglich mitzuteilen.	
Dieser Plan gilt zur Zusammenfassung in den Plänen der Fachplanung für Türrahmenplanung, Leuchte, Lüftung, Sanitär, Elektro, etc. an.	
zwischen Architekt, Statik- und den Plänen der Fachingenieure ist vor Ausführung Rücksprache mit der örtlichen Bauleitung oder Architekten zu nehmen.	
Diese Zeichnung dient der vorherigen Genehmigung des Planverfassers wurde veröffentlicht, vervielfältigt, geändert bzw. ist ein anderes als auf dem	
Planfoto ausgesprochenes Bauelement nicht genehmigt.	
Die Weitergabe dieser Zeichnung an Dritte ist ohne vorherige Zustimmung des Planverfassers untersagt.	

